

LINEA PURA NO. 15

FILATI

Modell 3

PULLOVER



PULLOVER

Größe 36 bis 40 (42 bis 46 – 48/50)

Die Angaben für Größe 42 bis 46 stehen in Klammern vor, für Größe 48/50 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Fourseason“ (45 % (Bio) Schurwolle (Merino extrafine), 40 % (Bio) Baumwolle, 15 % rec. Kaschmir, LL = ca. 105 m/50 g): ca. **450 (500 – 550) g** Rohweiß (Fb. 12); Stricknadeln Nr. 5 und 6, 1 Rundstricknadel Nr. 5, 50 cm lang.

Knötchenrand: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. Hinweis: Alle Ränder im Knötchenrand arbeiten!

Rippen: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Rippen und Strukturmuster: Nach Strickschrift A/B str. Die Zahlen li außen bezeichnen die Rück-R, re außen die Hin-R. In allen nicht gezeichneten Rück-R alle M li str. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 2 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 3 MS gezeichnet. In der Höhe für die **Rippen** nach Strickschrift A die 1. – 3. R 1x str., dann die 2. und 3. R stets wdh., für das **Strukturmuster** nach Strickschrift B die 1. – 8. R 1x str., dann die 5. – 8. R stets wdh.

Befonte Zunahmen: Am R-Anfang nach der Rand-M, am R-Ende vor der Rand-M je 1 M mustergemäß verschränkt aus dem Quersfaden herausstr.

Maschenprobe: 17,5 M und 26 R Strukturmuster mit Nd. Nr. 6 = 10 x 10 cm.

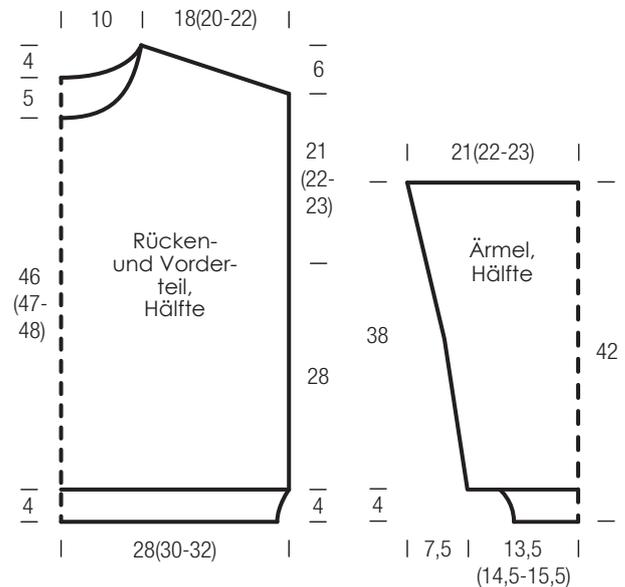
Rückenteil: 100 (106 – 114) M mit Nd. Nr. 5 anschlagen. Für den Bund 4 cm = 11 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R wie gezeichnet beginnen. Dann im Strukturmuster mit Nd. Nr. 6 weiterarb., dabei in der 1. R am R-Ende vor der Rand-M wie gezeichnet 1 M zun. = 101 (107 – 115) M. Nach 28 cm = 72 R ab Bundende beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und wieder gerade weiterstr. In 21 (22 – 23) cm = 54 (58 – 60) R Armausschnitthöhe beids. für die Schulterschrägungen 5 M abk., dann in jeder 2. R noch 7x je 4 M (3x je 5 M und 4x je 4 M – 7x je 5 M) abk. Gleichzeitig mit der 4. Schulterabnahme für den runden Halsausschnitt die mittl. 21 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 3 M, 1x 2 M und 2x je 1 M abk. Nach der letzten Schulterabnahme am äußeren Rand sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit tieferem Halsausschnitt. Dafür bereits in 18 (19 – 20) cm = 46 (50 – 52) R Armausschnitthöhe die mittl. 15 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 3 M, 2x je 2 M und 3x je 1 M abk. Die Schulter am äußeren Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil schrängen. Nach der letzten Schulterabnahme am äußeren Rand sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden.

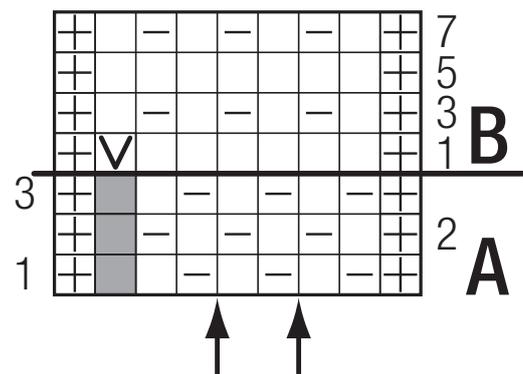
Ärmel: 40 (44 – 48) M mit Nd. Nr. 5 anschlagen. Für den Bund 4 cm = 11 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R wie gezeichnet beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig verteilt 9 M ver-

schränkt aus dem Quersfaden zun. = 49 (53 – 57) M. Dann im Strukturmuster mit Nd. Nr. 6 weiterarb., dabei in der 1. R jedoch keine M mehr zun. Beids. für die Schrägungen in der 7. R ab Bundende 1 M betont zun., dann in jeder 8. R 7x je 1 M und in jeder 6. R noch 5x je 1 M betont zun. = 75 (79 – 83) M. Die zugenommenen M beids. folgerichtig in das Strukturmuster einfügen. Nach 38 cm = 98 R ab Bundende alle M locker abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, die Seitennähte jeweils bis zur Markierung. Nun mit der Rundnd. Nr. 5 aus dem Halsausschnitttrand 90 M auffassen. Für die Blende 1 Rd li M, dann Rippen in Rd str. In 2 cm Blendenhöhe die M abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen.



Strickschrift A/B



Zeichenerklärung:

- ⊞ = Rand-M im Knötchenrand
- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- = keine M, dient nur der zeichnerischen Darstellung und wird beim Str. einfach übergangen
- ◻ = 1 M re verschränkt aus dem Quersfaden herausstr.

PULLOVER

MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M	= Masche	lt.	= laut	abn.	= abnehmen	Art.	= Artikel
R	= Reihe	li	= links	zun.	= zunehmen	Luftm	= Luftmasche
Rd	= Runde	re	= rechts	abh.	= abheben	Kettm	= Kettmasche
U	= Umschlag	str.	= stricken	beids.	= beidseitig	fe M	= feste Masche
LL	= Lauflänge	zus.-str.	= zusammenstricken	mittl.	= mittleren	Nd.	= Nadel
fortl.	= fortlaufend	arb.	= arbeiten	folg.	= folgende	MS	= Mustersatz
Fb.	= Farbe	abk.	= abketten	restl.	= restliche		